



UNITI Bundesverband  
mittelständischer  
Mineralölunternehmen e. V.

Berlin, 9. Juli 2019

## **Pressemitteilung**

---

### **UNITI wird Repräsentanz in Brüssel eröffnen**

Angesichts der zunehmenden Bedeutung der Europäischen Union für die Energiepolitik in Deutschland hat der Vorstand von UNITI beschlossen, ein Verbindungsbüro in Brüssel einzurichten. Damit erhält der bei UNITI organisierte Mineralölmittelstand von Deutschland eine gestärkte Interessenvertretung bei Europäischer Kommission und Europäischem Parlament.

Elmar Kühn, Hauptgeschäftsführer von UNITI, begründet diesen Schritt vor dem Hintergrund der jüngsten europäischen Entscheidungen: „Klimaneutrale synthetische flüssige Kraft- und Brennstoffe spielen in der Energiepolitik der EU derzeit nur eine untergeordnete Rolle. Hier wollen wir uns verstärkt engagieren und vor Ort das Thema E-Fuels noch mehr vorantreiben. In den nächsten Jahren steht beispielsweise die Evaluierung der europäischen CO<sub>2</sub>-Flottenziele an. Unser Ziel ist es, dass in die überarbeitete Richtlinie klimaneutrale E-Fuels als Möglichkeit der Anrechnung aufgenommen werden, damit die Klimaziele erreicht werden.“

Seit Jahren setzt sich UNITI auf europäischer Ebene als Mitglied des ECFD (European Confederation of Fuel Distributors) für den Wärmemarkt/Tankstellen, als Mitglied des UEIL (Union of European Lubricants Industry) für den Schmierstoffbereich ein. Dieses Engagement bleibt bestehen und wird mit dem neuen Verbindungsbüro intensiviert.

#### **Über UNITI:**

Der UNITI Bundesverband mittelständischer Mineralölunternehmen e. V. repräsentiert rund 90 Prozent des organisierten Mineralölmittelstandes in Deutschland. Täglich kommen etwa 4,5 Millionen Kunden an Tankstellen der UNITI-Mitgliedsunternehmen. Die Verbandsmitglieder betreiben fast 6.100 Straßentankstellen, das sind über 40 Prozent des Straßentankstellenmarktes. Die UNITI-Mitglieder versorgen etwa 20 Millionen Menschen mit Heizöl, einem der wichtigsten Energieträger im Wärmemarkt. Rund 80 Prozent des Gesamtmarktes beim leichten Heizöl und bei den festen Brennstoffen bedienen die Verbandsmitglieder. Ebenso zum Verband gehören die meisten unabhängigen mittelständischen Schmierstoffhersteller und Schmierstoffhändler in Deutschland. Ihr Marktanteil liegt bei rund 50 Prozent. Die über 1.000 Mitgliedsfirmen von UNITI erzielen einen jährlichen Gesamtumsatz von rund 35 Milliarden Euro und beschäftigen rund 80.000 Arbeitnehmer in Deutschland.

#### **Pressekontakt:**

Dr. Robert Borsch  
Referent für Kommunikation  
Tel.: (030) 755 414-416  
Fax: (030) 755 414-363

E-Mail: [borsch@uniti.de](mailto:borsch@uniti.de)

UNITI Bundesverband mittelständischer Mineralölunternehmen e. V.